



Informationsblatt

verkehrsträgerübergreifende Case-Study für den Logistikunterricht

Die verkehrsträgerübergreifende Case-Study „China einmal anders erleben“ ist für die Dauer von **drei Unterrichtsstunden** ausgelegt, wobei zwei Stunden für die Erarbeitung und die weitere Stunde für den Ergebnisvergleich sowie der vertiefenden Auseinandersetzung vorgesehen sind. Inhaltlich bezieht sich das Konzept auf die Charakteristika einzelner Verkehrsträger, auf die Analyse der Herausforderungen internationaler Geschäftstätigkeiten, auf die Durchführung einer Kostenkalkulation im Transportbereich und die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsagenden bei Transportentscheidungen. Die Case-Study dient des Weiteren zur Wiederholung und Festigung der Inhalte zur internationalen Geschäftstätigkeit (Fokus auf Risikoanalyse, 4. Jahrgang HAK und 3. Jahrgang HTL), zur Kostenkalkulation (3. Jahrgang der HAK und HTL) und zur Vertiefung bereits vermittelter Inhalte (übergreifend zur Betriebswirtschaft). Idealerweise wurde bereits in einer vorherigen Einheit die Thematik der Nachhaltigkeit kurz erörtert.

Bezug zum Lehrplan

Das Konzept baut auf den Lehrplan der Handelsakademie aus dem Jahr 2014 (BGBl. II 2014/209) und der Höheren Technischen Lehranstalt aus dem Jahr 2015 (BGBl. II 2015/262) auf. Je Schultyp erfolgt nachstehend eine nähere Beschreibung:

Handelsakademie:

Die Case-Study ist für den 5. Jahrgang (9./10. Semester – Kompetenzmodul 9/10) für den Schwerpunkt „Logistikmanagement“ bestimmt. Sie bezieht sich auf die folgenden Passagen des Lehrplans der Handelsakademie:

- Bildungs- und Lehraufgabe:
 - „Die Schülerinnen und Schüler können im Bereich Logistikcontrolling geeignete Instrumente (zB Kennzahlensysteme) auswählen und Methoden (zB Prozess-kostenrechnung) anwenden.“ (BGBl. II 2014/209, S. 120)
 - „Die Schülerinnen und Schüler können ihre erworbenen Fach-, Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen vernetzt anwenden.“ (BGBl. II 2014/209, S. 120)
- Lehrstoff:
 - „Logistikcontrolling“: „Kosten- und Leistungsrechnung in der Logistik, [...],Kalkulation und Budgetierung“ (BGBl. II 2014/209, S. 120)
 - „Wiederholende Aufgabenstellungen unter Einbeziehung des Lehrstoffes aller Jahrgänge, Aktualisierung“ (BGBl. II 2014/209, S. 120)

Höhere Technische Lehranstalt:

Die Case-Study ist für den 5. Jahrgang (9./10. Semester – Kompetenzmodul 9/10) für die Fachrichtung „Wirtschaftsingenieurwesen“ mit Schwerpunkt „Logistik“ bestimmt. Sie bezieht sich auf die folgenden Passagen des Lehrplans der Höheren Technischen Lehranstalt:

- Bildungs- und Lehraufgabe:
 - „Die Schülerinnen und Schüler können im Bereich Logistikcontrolling Verrechnungspreise für logistische Leistungen ermitteln.“ (BGBl. II 2015/262, S. 23)

- „Die Schülerinnen und Schüler können im Bereich Logistikcontrolling Logistikleistungen im Unternehmen identifizieren und deren Kosten quantifizieren.“ (BGBl. II 2015/262, S. 23)
- Lehrstoff: „Kosten- und Leistungsarten für Logistikleistungen, Kennzahlensystem in der Logistik“ (BGBl. II 2015/262, S. 23)

Eingangsvoraussetzungen der Schülerinnen und Schüler¹

Die Schülerinnen und Schüler sind bereits in der Lage ...

- die Charakteristika der Verkehrsträger „Straße“, „Schiene“, „Luftfahrt“ und „Schifffahrt“ zu erklären (B),
- einzelne Lade- und Transporteinheiten der Verkehrsträger „Straße“, „Schiene“, „Luftfahrt“ und „Schifffahrt“ zu beschreiben (A),
- hemmende und fördernde Faktoren der internationalen Geschäftstätigkeit darzulegen (B),
- grundlegende Aspekte des Risikomanagements zu beschreiben (A),
- finanz- und risikopolitische Maßnahmen in Zusammenhang mit internationalen Geschäftstätigkeiten unterscheiden (B),
- mit Hilfe der Kostenrechnung Deckungsbeiträge zu ermitteln (C),
- den Begriff der Nachhaltigkeit zu definieren (A).

Lehrziele für Schülerinnen und Schüler²

Nach Abschluss dieser Lerneinheit sind die Schülerinnen und Schüler in der Lage ...

- Besonderheiten der internationalen Geschäftstätigkeit im Rahmen von Entscheidungen im Bereich der Logistik aufzuzeigen (C),
- auf Basis konkreter Daten finanz- und risikopolitische Maßnahmen für ein Unternehmen aufzeigen (C),
- auf Basis vorgegebener Informationen eine Transportkalkulation durchzuführen (C),
- den Nachhaltigkeitsaspekt von Verkehrsträgerwahlentscheidungen auf Basis eines konkreten Falls zu diskutieren (C).



Vorgesehener Ablauf der Unterrichtseinheiten

Nr.	Was?	Wie?	Womit?	Zeit
1	Einstieg durch Lehrperson (Aktivierung der Lernenden)	LP/KL	T/WB	5 min.
2	Fallbeispiel austeilen und Überblickverschaffung durch Lernende	LP/EA	AB1	15 min.
3	Besprechung durch Lehrperson	LP/KL	AB1	10 min.
4	Gruppenbildung durchführen und Bearbeitung der Fallstudie durch Lernende	PA	AB1 & IB1	100 min.
5	Absammeln und Besprechung der Ausarbeitungen	LP/KL	IB1	20 min.
<u>Bedeutung der Abkürzungen:</u> AB – Arbeitsblatt, KL – Klasse (Plenum), LP – Lehrperson, PA – Partnerarbeit, T – Tafel, WB – Whiteboard				

¹ **Anmerkung:** Die Klassifikation der Eingangsvoraussetzungen beruht auf den Taxonomiestufen nach Bloom.

² **Anmerkung:** Die Klassifikation der Eingangsvoraussetzungen beruht auf den Taxonomiestufen nach Bloom.

Erläuterung zum vorgesehenen Ablauf der Unterrichtseinheiten

Nr.	Erläuterung
1	<p>Die Lehrperson eröffnet den Unterricht und stellt den Themenschwerpunkt der heutigen Einheit (die Case-Study „China einmal anders erleben“) vor. Bevor mit dem Inhalt begonnen wird, soll die Lehrperson die Schülerinnen und Schüler aktivieren und für das Thema Interesse geschaffen werden. Es könnte die folgende Frage verwendet werden:</p> <p style="text-align: center;"><i>Was verbindet ihr mit China?</i></p> <p>Die Eindrücke der Schülerinnen und Schüler werden seitens der Lehrperson auf der Tafel bzw. dem Whiteboard gesammelt und in eine übersichtliche Form gebracht.</p>
2	<p>Übergang: Die gemeinsame Diskussion hat gezeigt, dass China von unterschiedlichen Facetten geprägt ist und jeder von uns diesbezüglich unterschiedliche Vorstellungen aufweist. Wir möchten heute ein Unternehmen bei seinem Plan, Geschäfte mit China zu starten, unterstützen. Wir werden uns hier jedoch auf einzelne Aspekte konzentrieren.</p> <p>Die Lehrperson teilt im Anschluss die Case-Study (AB1) aus und beauftragt die Schülerinnen sowie die Schüler sich einen Überblick über das Unternehmen, die Problemsituation, die Rolle und die damit verbundenen Aufgaben zu machen. Dieser erste Überblick erfolgt in Einzelarbeit. Die Schülerinnen und Schüler haben dafür 10 Minuten Zeit.</p>
3	<p>Vor der Lösung der Case-Study soll zum gemeinsamen Verständnis die Ausgangssituation kurz besprochen werden. Die Lehrperson könnte dazu die folgenden Fragestellungen heranziehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Was macht Vienna's Delicate so einzigartig? ▪ Vor welchem Problem steht Vienna's Delicate? ▪ Welche Funktion übernimmst du in diesem Unternehmen?
4	<p>Die Schülerinnen und Schüler bearbeiten gemeinsam mit ihrer Sitznachbarin bzw. ihrem Sitznachbarn die Case-Study. Den Schülerinnen und Schülern stehen insgesamt 2 Unterrichtsstunden für die Lösung der Case-Study zur Verfügung. Danach muss die fertige Lösung der Lehrperson abgegeben werden. Während der Arbeitsphase behält die Lehrperson das Geschehen im Auge und greift nur in Notfällen ein. Die Schülerinnen und Schüler sollen die Möglichkeit haben, Gedanken untereinander auszutauschen und zu diskutieren. Die Lehrperson soll immer wieder auf die verbleibenden Zeitressourcen aufmerksam machen und sich im Raum bewegen, um einen Überblick über den Arbeitsverlauf zu bekommen bzw. zu erhalten.</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 10px; margin: 10px 0;">  <p>Tipp Nr. 1: Eventuell sind Vor- und Nachbereitsaufgaben als Hausübung notwendig, um die Zeitvorgabe einhalten zu können. Die Lehrperson sollte, falls erwünscht, diesbezüglich darauf hinweisen.</p> </div> <p>Arbeitsanweisung: Bitte bearbeiten Sie gemeinsam mit Ihrer Sitznachbarin bzw. Ihrem Sitznachbarn die Case-Study. Sie haben dafür 100 Minuten Zeit. Alle Lösungen sind auf einem gemeinsamen Zettel abzugeben. Bitte Namen anführen.</p>
5	<p>Die Lehrperson sammelt die Ausarbeitungen der Kleingruppen zwecks inhaltlicher Analyse ab. Danach erfolgt eine kurze Besprechung der Case-Study Ausarbeitung im Plenum. Hier sollte der Fokus auf eine generelle Besprechung der Case-Study (z.B. Welche Schwierigkeiten sind bei der Ausarbeitung aufgetreten? oder Wie sinnvoll ist die Idee von Frau Delicate?) gelegt werden.</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 10px; margin: 10px 0;">  <p>Tipp Nr. 2: Die letzte Unterrichtseinheit (= 3. Einheit) könnte auch zum Ergebnisvergleich und zur inhaltlichen Vernetzung genutzt werden. Dazu müssten die Schülerinnen und Schüler jedoch einen Teil der Case-Study als Hausübung ausarbeiten.</p> </div>